

Krypto AG
Jahresabschluss
für das Geschäftsjahr 2017/18

Zehdenicker Straße 12c • 10119 Berlin
Telefon: +49 (0)30 844 357 60 • Telefax: +49 (0)32 221961215
Email: investoren@krypto.ag • Internet: www.krypto.ag
Sitz der Gesellschaft: Bremen

Bericht des Aufsichtsrats

Gemäß § 90 AktG wurde der Aufsichtsrat der Gesellschaft im Geschäftsjahr 2017/2018 kontinuierlich durch mündliche und schriftliche Berichte des Vorstands umfassend über die Entwicklung des Unternehmens informiert.

Die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben hat der Aufsichtsrat während des zugrunde liegenden Geschäftsjahres in regelmäßigen Sitzungen wahrgenommen und darüber hinaus die Geschäftsführung kontrolliert und geprüft. In seinen Sitzungen befasste sich der Aufsichtsrat intensiv mit der Entwicklung der Gesellschaft. Sämtliche wesentliche Ereignisse und Geschäftsvorfälle sowie einzelne Fragen zur Geschäftspolitik wurden mit dem Vorstand ausführlich besprochen.

Im Rahmen seiner Zuständigkeit hat der Aufsichtsrat an den zu treffenden Entscheidungen mitgewirkt und sich von der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung überzeugt. Geschäfte und Maßnahmen, die nach Gesetz oder Satzung der Zustimmung des Aufsichtsrats bedürfen, sind mit dem Vorstand eingehend besprochen und die notwendigen Entscheidungen durch den Aufsichtsrat getroffen worden. Der Aufsichtsrat hat im Berichtszeitraum keine Ausschüsse gebildet.

Der vom Vorstand erstellte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2017/2018 wurde dem Aufsichtsrat vorgelegt. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner eigenen Prüfungen erhebt der Aufsichtsrat keine Einwendungen gegen den Jahresabschluss. Er billigt den vom Vorstand aufgestellten und vorgelegten Jahresabschluss zum 30. Juni 2018, der somit gemäß § 172 AktG festgestellt ist.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand für den Einsatz im vergangenen Jahr und für die gute Zusammenarbeit.

Berlin, 08. Februar 2019

Der Aufsichtsratsvorsitzende

Krypto AG

Bilanz zum 30.06.2018

	EUR	30.06.2018 EUR	30.06.2017 EUR
A K T I V A			
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		6.462,00	0,00
II. Sachanlagen			
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		18.680,00	0,00
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	226.100,00		0,00
2. Beteiligungen	<u>125.000,00</u>	351.100,00	0,00
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	244.294,34		0,00
2. Sonstige Vermögensgegenstände - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr <i>EUR 8.005,65 / VJ: 0,00</i>	<u>656.695,36</u>	900.989,70	0,00
Übertrag		<u>1.277.231,70</u>	<u>0,00</u>

	30.06.2018 EUR	30.06.2017 EUR
Übertrag	1.277.231,70	0,00
II. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	52,12	211.414,89
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	6.326,00	0,00
<u>SUMME Aktiva</u>	<u>1.283.609,82</u>	<u>211.414,89</u>

	EUR	30.06.2018 EUR	30.06.2017 EUR
P A S S I V A			
A. EIGENKAPITAL			
I. Gezeichnetes Kapital		2.725.000,00	250.000,00
II. Bilanzverlust		-1.682.011,07	-39.585,11
III. buchmäßiges Eigenkapital		<u>1.042.988,93</u>	<u>210.414,89</u>
B. RÜCKSTELLUNGEN			
1. Sonstige Rückstellungen		5.200,00	1.000,00
C. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.458,70		0,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr <i>EUR 4.458,70 / VJ: 0,00</i>			
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	148.094,50		0,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr <i>EUR 148.094,50 / VJ: 0,00</i>			
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	75.650,42		0,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr <i>EUR 75.650,42 / VJ: 0,00</i>			
Übertrag		<u>1.048.188,93</u>	<u>211.414,89</u>

	EUR	30.06.2018 EUR	30.06.2017 EUR
Übertrag		1.048.188,93	211.414,89
4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>3.844,31</u>	232.047,93	0,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr <i>EUR 3.844,31 / VJ: 0,00</i>			
- davon aus Steuern <i>EUR 3.844,31 / VJ: 0,00</i>			
D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		3.372,96	0,00
<u>SUMME Passiva</u>		<u>1.283.609,82</u>	<u>211.414,89</u>

Anhang

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	Krypto AG
Firmensitz laut Registergericht:	Berlin
Registereintrag:	21.09.2017
Registergericht:	Amtsgericht Bremen
Register-Nr.:	HRB 24647 HB

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft gemäß § 267 Abs. 1 HGB auf. Von den größenabhängigen Erleichterungen i.S.d. §§ 274a und 288 HGB wurde im Wesentlichen Gebrauch gemacht.

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt nach §§ 266 bzw. 275 HGB. Die Bilanz ist in Kontoform, die Gewinn- und Verlustrechnung in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Aufwendungen und Erträge enthalten, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Die Bilanzierungsverbote nach § 248 HGB wurden beachtet.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit ("Going-Concern-Prinzip") ausgegangen. Diese Annahme basiert auf der Finanz- und Unternehmensplanung des Unternehmens.

Die Posten der Aktiva sind nicht mit Posten der Passiva, Aufwendungen nicht mit Erträgen verrechnet worden.

Das Anlage- und Umlaufvermögen, das Eigenkapital und die Schulden sind in der Bilanz gesondert ausgewiesen und hinreichend gegliedert.

Dem Anlagevermögen sind nur Gegenstände zugeordnet, die dem Geschäftsbetrieb dauernd zu dienen geeignet und bestimmt sind.

Der Jahresabschluss vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten vermindert um planmäßige kumulierte Abschreibungen bewertet. Die Abschreibungen werden linear über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer vorgenommen.

Das Sachanlagevermögen ist mit den aktivierungspflichtigen Anschaffungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die Finanzanlagen werden mit den Anschaffungskosten, bei voraussichtlich dauernder Wertminderung abzüglich außerplanmäßiger Abschreibung, bilanziert.

Die Abschreibungen erfolgen über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer und werden nach der linearen Methode vorgenommen. Bei Zugängen erfolgt die Abschreibung zeitanteilig. Geringwertige Anlagegüter mit Anschaffungskosten von bis zu EUR 410,00 werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert oder dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt

Das Bankguthaben wurde mit dem Nennwert angesetzt. Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten betrifft Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tage darstellen; die Auflösung des Postens erfolgt linear entsprechend dem Zeitablauf.

Die sonstigen Rückstellungen sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt. Sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten.

Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag bilanziert.

Angaben zu Posten der Bilanz

Bis auf einen Betrag von EUR 8.005,65 haben die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände eine Laufzeit von bis zu einem Jahr.

Der Bilanzverlust ermittelt sich wie folgt:

Verlustvortrag aus dem Vorjahr	- 39.585,11 EUR
Jahresfehlbetrag	<u>- 1.642.425,96 EUR</u>
Bilanzverlust	<u>- 1.682.011,07 EUR</u>

Sonstige Angaben

Im Geschäftsjahr 2017/2018 setzte sich der Vorstand wie folgt zusammen:

Herr	Robert	Zeiss	vom 01. Juli 2017 bis 31. August 2017
Herr	Sascha	Weiss	vom 31. August 2017 bis 31. Januar 2018
Herr	Tobias	Schröder	seit 31. Januar 2018

Mit Wirkung vom 1. September 2018 wurde Herr Ali Izhar Ahmed als weiterer Vorstand bestellt. Herr Tobias Schröder hat mit Wirkung vom 11. Dezember 2018 sein Vorstandsmandat niedergelegt.

Die Vorstände erhielten Alleinvertretungsbefugnis und wurden von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Der Aufsichtsrat setzte sich wie folgt zusammen:

Herr	Alexander	Landgraf-Meltzer	vom 01. Juli 2017 bis 26. September 2017
Herr	Felix	Kasten	vom 01. Juli 2017 bis 26. September 2017
Herr	Lars	Bertram	vom 01. Juli 2017 bis 26. September 2017
Herr	Aaron	König	vom 27. September 2017 bis 18. April 2018
Herr	Dr. Rüdiger	Schmid-Kühnhöfer	seit 27. September 2017
Herr	Ahmet	Yalçin	seit 27. September 2017
Herr	Wanja	Oberhof	seit 18. April 2018
Herr	Johannes	Penzkofer	seit 01. September 2018

Die Gesellschaft beschäftigte im Jahresdurchschnitt einen Mitarbeiter.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die sonstigen nicht zu bilanzierenden finanziellen Verpflichtungen setzen sich nach Fälligkeitszeiträumen, wie folgt zusammen:

2018	2019	Gesamt
€	€	€
57.588,00	13.090,00	70.678,00

Das Mietverhältnis in der Zehdenicker Straße 12c, 10119 Berlin, wurde einvernehmlich mit dem Vermieter zum 28. Februar 2019 beendet. Das Mietverhältnis am Leipziger Platz 13, 10117 Berlin, wurde einvernehmlich mit dem Vermieter zum 31. Dezember 2018 beendet.

Schlussklärung gemäß § 312 Abs. 3 AktG:

Die Krypto AG hat nach Umständen, die ihr in dem Zeitpunkt bekannt waren, in dem das jeweilige Rechtsgeschäft i.S.v. § 312 Abs. 1 AktG vorgenommen wurde, bei jedem Rechtsgeschäft eine angemessene Gegenleistung erhalten. Maßnahmen i.S.v. § 312 Abs. 1 AktG lagen im Berichtsjahr nicht vor.

Berlin, den 08. Februar 2019

Krypto AG
- Geschäftsführung -

Ali Izhar Ahmed
- Vorstand -

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An die Krypto AG, Berlin:

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung Krypto AG, Berlin, für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2017 bis zum 30. Juni 2018 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Berlin, 31. Januar 2019

Mazars GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft



Udo Heckeler
Wirtschaftsprüfer



Marko Pape
Wirtschaftsprüfer